

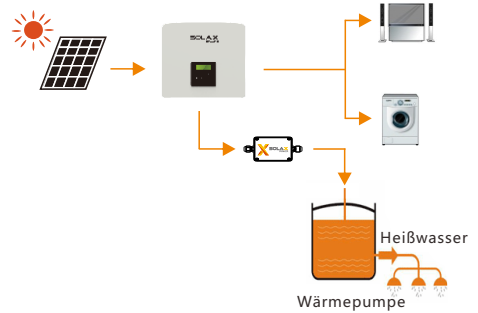
# Schnellinstallationsanleitung



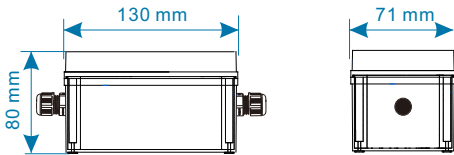
## SolaX Adapter Box

### I Einführung

Die SolaX-Adapterbox ist mit einer Wärmepumpe mit Trockenkontaktfunktion ausgestattet, die ein in die Wärmepumpe integriertes Photovoltaik-Wechselrichter-Energiesystem verwalten kann. Der Wechselrichter kann die Adapterbox so steuern, dass die Solarenergie entsprechend den vom Benutzer festgelegten Anforderungen (Netzstrom, Batteriekapazität, Zeit usw.) effizient genutzt wird. Die Versorgung von Wärmepumpen ist in der Regel möglich, wenn ein Überschuss an Solarenergie und Batteriespeicherkapazität vorhanden ist. Dieser Teil der Energie kann zum Heizen der Wärmepumpe im gewünschten Temperaturbereich verwendet werden. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch.

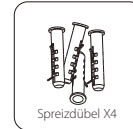


### II Übersicht



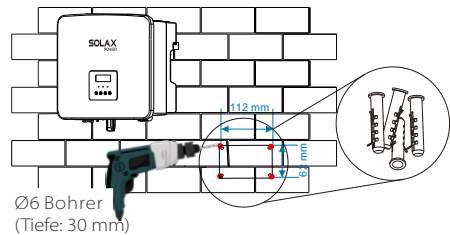
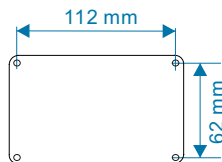
### III Packliste

- Prüfen Sie, ob es während des Transports zu Verformungen oder Beeinträchtigungen gekommen ist.

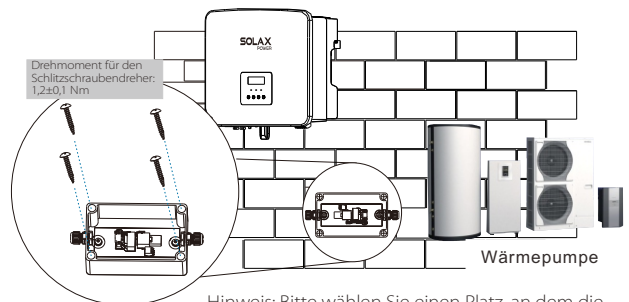
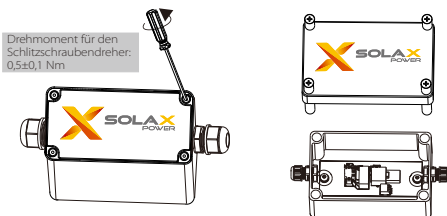


### IV Montage

- Verwenden Sie die Markierschablone, um ihn an der Wand zu befestigen und die Position der Bohrung zu bestimmen.
- Erstellen Sie Bohrungen mit einem Bohrer Ø6.
- Tiefe: mindestens 30 mm.
- Setzen Sie die Spreizdübel ein.



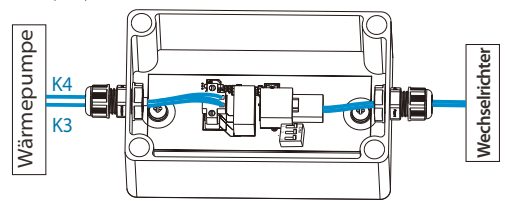
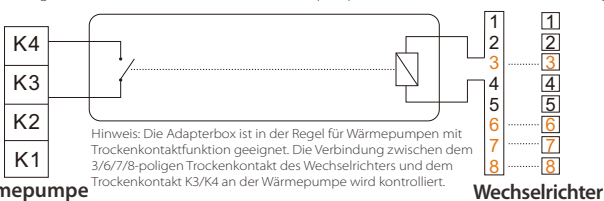
- Nehmen Sie die obere Abdeckung der SolaX-Adapterbox ab.
- Führen Sie die Blechschrauben durch die Installationskanäle der Box. Ziehen Sie die Blechschrauben fest.



Hinweis: Bitte wählen Sie einen Platz, an dem die Adapterbox nicht direkt der Sonne ausgesetzt ist.

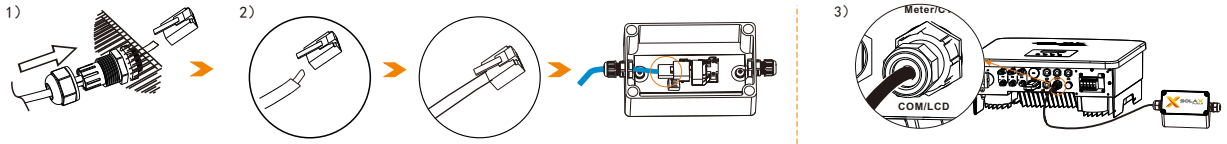
### V Verkabelung

Anschlussplan des externen Relais für die Smart Grid Ready-Steuerung einer Wärmepumpe.  
(Die Verdrahtung des Trockenkontakts K3/K4 an der Wärmepumpe ist in der Schnellinstallationsanleitung für die Wärmepumpe beschrieben)

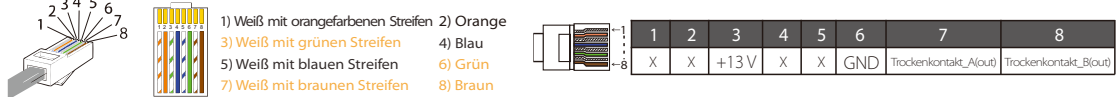


## Verbinden Sie die Adapterbox mit dem Wechselrichter

1. Führen Sie die Kabel durch die Verschraubungen.
2. Konfektionieren Sie die Kabel, stecken Sie sie in den RJ45-Stecker in der Box und ziehen Sie die wasserdichte Klemme fest. (Herkömmliches Kommunikationskabel, Abisolierlänge: L = 15,00 mm)
3. Drücken Sie den Draht auf der anderen Seite entsprechend den Anforderungen für die Schnellinstallation des Wechselrichters zusammen und stecken Sie ihn in den Anschluss des Wechselrichters. (Nähere Informationen finden Sie in der Schnellinstallationsanleitung des entsprechenden Wechselrichters)



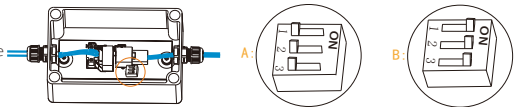
## COM/RS485 PIN-Definition



Hinweis: Die Kommunikationsleitungen der Wechselrichterklappen werden in strikter Übereinstimmung mit der Farbreihefolge der oben genannten Leitungen ausgeführt. Bei Verwendung mit der X1-Hybrid G4 / X3-Hybrid G4 Serie von SolaX achten Sie bitte auf die Kommunikationssteuerung der Pins 3, 6, 7 und 8; Bei Verwendung mit der netzgekoppelten Wechselrichterserie von SolaX achten Sie bitte auf die Kommunikationssteuerung der Pins 3 und 6.

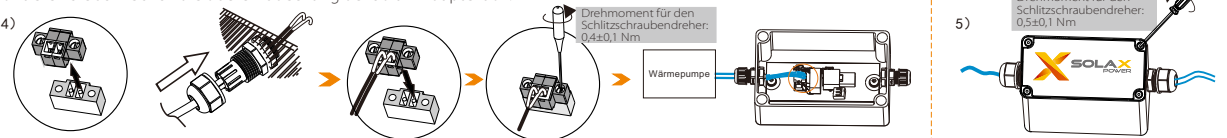
## Einstellungen wechseln

Abbildung A: Bei Verwendung mit der SolaX X1-Hybrid G4 / X3-Hybrid G4-Serie stellen Sie bitte die drei DIP-Schalter auf die Stellung „OFF“, was normalerweise der werkseitige Standardzustand ist; Abbildung B: Bei Verwendung mit der netzgekoppelten SolaX-Serie schalten Sie bitte die drei DIP-Schalter in die Stellung „ON“. Wenn Sie Wechselrichter und Adapterbox aufeinander abstimmen müssen, wenden Sie sich bitte an unser SolaX-Team.



## Schließen Sie die Adapterbox an die Wärmepumpe an

4. Entfernen Sie zunächst den grünen Klemmenblock im Adapterkasten, schließen Sie die Kabel an die Durchgangsklemmen an und ziehen Sie sie fest. (Kabelspezifikationen: Außendurchmesser (3,5-5,5) mm, Abisolierlänge: L = 7,00 mm).
  5. Die Verkabelung auf der anderen Seite wird entsprechend den Anforderungen an die Schnellinstallation der Wärmepumpe eingeführt. (Bitte beachten Sie die Schnellinstallationsanleitung der entsprechenden Wärmepumpe)
- Montieren Sie schließlich die obere Abdeckung der SolaX-Adapterbox.



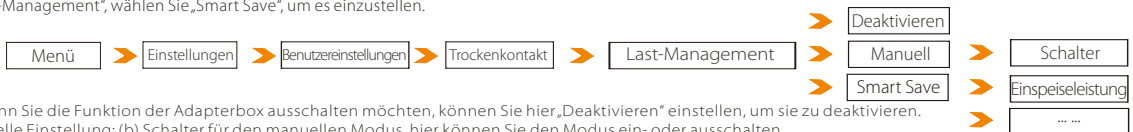
## VI Einstellung

– Alle Smart Grid Ready-Wärmepumpen verfügen über vier regelbare Betriebsmodi. SolaX empfiehlt, zwischen den Betriebsarten 2 und 3 zu wechseln. Das Umschalten erfolgt über ein externes Relais, das vom SolaX-Wechselrichter gesteuert wird.

### Betriebsart

Betriebsart 2 - Standardbetrieb	In dieser Betriebsart läuft die Wärmepumpe im Normalbetrieb. Um diesen Betriebszustand zu aktivieren, bleibt das externe Relais zur Steuerung der Wärmepumpe geöffnet.
Betriebsart 3 - Modus mit steigender Temperatur	In dieser Betriebsart arbeitet die Wärmepumpe innerhalb des Reglers im verstärkten Betrieb zur Warmwasserbereitung und / oder Raumheizung. Dabei handelt es sich nicht um einen direkten Startbefehl, sondern um eine Aktivierungsempfehlung entsprechend der verfügbaren PV-Leistung. Um diesen Betriebszustand zu aktivieren, wird das externe Relais geschlossen.

– Um die Wärmepumpenfunktion zu nutzen, müssen die Benutzer den LCD-Bildschirm des Wechselrichters einstellen. Drücken Sie auf das folgende Menü, um es zu öffnen: „Last-Management“, wählen Sie „Smart Save“, um es einzustellen.



(a) Wenn Sie die Funktion der Adapterbox ausschalten möchten, können Sie hier „Deaktivieren“ einstellen, um sie zu deaktivieren.

Manuelle Einstellung: (b) Schalter für den manuellen Modus, hier können Sie den Modus ein- oder ausschalten.

Einstellungen intelligent speichern: (c) Hier kann der Benutzer den Schwellenwert für die Einspeiseleistung einstellen. Sobald die Einspeiseleistung größer oder gleich dem eingestellten Wert ist, schaltet sich die Adapterbox ein, damit die Wärmepumpe im Modus 3 arbeitet.

(d) Hier kann der Benutzer den Schwellenwert für den Stromverbrauch festlegen. Sobald der Stromverbrauch größer oder gleich dem eingestellten Wert ist, schaltet sich die Adapterbox aus, damit die Wärmepumpe im Modus 2 arbeitet.

(e) Hier kann der Benutzer den Schwellenwert für die Batteriekapazität festlegen. Sobald die Batteriekapazität auf den eingestellten Wert sinkt, schaltet sich die Adapterbox aus, damit die Wärmepumpe im Modus 2 arbeitet.

(f) Der Benutzer kann die Mindestdauer einstellen, die die Wärmepumpe im Modus 3 weiterläuft, sobald die Bedingung (c) ausgelöst wird.

(g) Der Benutzer kann die kumulative Zeit des Betriebsmodus 3 an einem Tag einstellen. Wird dieser Wert überschritten, schaltet sich die Adapterbox nicht ein, auch wenn die Bedingung (c) erfüllt ist.

(h) Für den Betriebsmodus 3 können zwei Zeiträume eingestellt werden. (In den anderen Zeiträumen wird die Adapterbox gemäß (c)/(d)/(e) ein-/ausgeschaltet)

(h-1)/(h-2)/(h-3)/(h-4) Hier können Sie die Startzeit und die Endzeit des Betriebsmodus 3 einstellen.

<b>Load Management</b> > Mode Select Disable (a)	<b>Load Management</b> > Switch ON/OFF (b)	<b>Load Management</b> > Thresholds on Feedin Power 3000W (c)	<b>Load Management</b> > Thresholds off Consumption 500W (d)	<b>Load Management</b> > Thresholds off Battery Soc 40% (e)	<b>Load Management</b> > Minimum duration per on-signal 5min (f)
<b>Last-Management</b> > Maximum duration per day 900min (g)	<b>Last-Management</b> > Zeitplan Deaktivieren/Aktivieren (h)	<b>Last-Management</b> > Work Period 1 Start Time (h-1)	<b>Last-Management</b> > Work Period 1 End Time (h-2)	<b>Last-Management</b> > Work Period 2 Start Time (h-3)	<b>Last-Management</b> > Work Period 2 End Time (h-4)